

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 DSGVO
- Geltende Datenschutzbestimmungen aufgrund des Inkrafttretens der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und der Änderung des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X) -

Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 und 14 DSGVO

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) und des Sozialgesetzbuches.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Durchführung der Vermittlung eines Kindes in die Kindertagespflege und der Förderung eines Kindes in der Kindertagespflege ist das

Kreisjugendamt Tirschenreuth
Johannisstr. 6, 95643 Tirschenreuth
Telefon: 09631/88-0, Telefax: 09631/88-332
E-Mail-Adresse: poststelle@tirschenreuth.de

2. Datenschutzbeauftragte/r

Den zuständigen Datenschutzbeauftragten/die zuständige Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der Postanschrift:

Datenschutzbeauftragter, Landratsamt Tirschenreuth,
Mähringer Str. 7, 95643 Tirschenreuth,
Telefon: 09631/88-0, Telefax: 09631/88-5243
E-Mail-Adresse: datenschutz@tirschenreuth.de

3. Verarbeitungszwecke

Ihre Daten werden für die Vermittlung eines Kindes in die Kindertagespflege und die Förderung eines Kindes in der Kindertagespflege erhoben. Die Erhebung Ihrer Daten findet auf freiwilliger Basis statt. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann eine Betreuung in Form der Kindertagespflege nicht stattfinden.

Insbesondere die in Anlage 1 und 3 abgefragten Daten über das Kind können für die Tagespflegeperson oder Ersatz-Tagespflegeperson von großer Bedeutung sein, um eine Tagesbetreuung sicherstellen zu können.

Kopien des Buchungs- und Betreuungsvertrages samt Anlagen werden an die Eltern oder an den personensorgeberechtigten Elternteil, bei dem das Kind lebt sowie die Tagespflegeperson und an die Person, die die Ersatzbetreuung übernimmt, verschickt.

Tagespflegepersonen sind verpflichtet, dem jeweils zuständigen Jugendamt mitzuteilen:

- ob das zu betreuende Kind bis zum dritten Grad mit der Tagespflegeperson verwandt oder verschwägert ist
- wenn das Kind während der Betreuung einen Unfall erleidet
- wenn das Kindeswohl gefährdet ist.

4. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung

Die Datenverarbeitung durch das Kreisjugendamt Tirschenreuth stützt sich auf Art. 6 Abs. 1 lit. c), Abs. 3 DSGVO i.V.m. §§ 23, 24 SGB VIII. Das jeweils zuständige Jugendamt ist zur Wahrung des Datenschutzes verpflichtet.

5. Empfänger/innen oder Kategorien von Empfängern/innen

Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben übermitteln wir im Einzelfall je nach Sachlage die erforderlichen Daten an andere Behörden, Sozialleistungsträger, Stellen oder betroffene Personen. Dies kann insbesondere der Fall sein, wenn festgesetzte Kostenbeiträge trotz Mahnung nicht beglichen werden und die Forderungen mittels Vollstreckung über Dritte (z.B. Arbeitgeber) beigetrieben werden müssen.

Unterliegen Daten der Schweigepflicht, dürfen diese nur unter den gesetzlichen Voraussetzungen der §§ 203 StGB, 65 SGB VIII übermittelt werden (z.B. mit Ihrer Einwilligung).

6. Speicherdauer

Die von Ihnen gemachten Angaben werden in Papier- und elektronischer Form gespeichert. Ihre Daten werden nach Erhebung am Landratsamt Tirschenreuth gemäß der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Die Daten werden so lange gespeichert, wie es laut „Empfehlungen über die Aufbewahrung von Akten der Jugendämter“ des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen erforderlich ist.

7. Widerrufsrecht

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Der Widerruf gilt aber nicht rückwirkend. Er macht die vor dem Widerruf stattgefundene Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtswidrig.

8. Betroffenenrechte

Sie haben folgende Rechte:

- Sie können von uns Auskunft über Ihre Daten verlangen, die wir gespeichert haben.
- Sie können von uns eine kostenlose Kopie dieser Daten verlangen.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu berichtigen, wenn sie unrichtig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu vervollständigen, wenn sie unvollständig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu löschen, wenn wir sie nicht mehr benötigen. Dies könnte insbesondere dann der Fall sein, wenn Sie Ihren Antrag zurücknehmen oder der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen.
- Sie können von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken. Das können Sie insbesondere dann tun, wenn Sie verlangt haben, Ihre Daten zu berichtigen und noch nicht geklärt ist, ob die Daten tatsächlich unrichtig sind.
- Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widerrufen. Der Widerruf gilt aber nicht rückwirkend. Er macht die vor dem Widerruf stattgefundene Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtswidrig.

9. Beschwerde

Im Hinblick auf mögliche Verletzungen Ihrer Freiheits- und Persönlichkeitsrechte durch die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, dem

Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 27, 91522 Ansbach

Telefon: 0981/53 1300, Telefax: 0981/53 98 1300

E-Mail-Adresse: poststelle@lda.bayern.de

Beschwerde einlegen.